Verordnung

Inkrafttreten:
01.01.2011

vom 14. Dezember 2010

über die Unterstellung des Amts für Gesetzgebung unter die Staatskanzlei

---

Der Staatsrat des Kantons Freiburg

gestützt auf die Artikel 71 Abs. 1 Bst. b und c und 51 Abs. 3 des Gesetzes vom 16. Oktober 2001 über die Organisation des Staatsrates und der Verwaltung (SVOG);

auf Antrag der Sicherheits- und Justizdirektion und der Staatskanzlei,

beschliesst:

Art. 1

Die Verordnung vom 12. März 2002 über die Zuständigkeitsbereiche der Direktionen des Staatsrats und der Staatskanzlei (ZDirV) (SGF 122.0.12) wird wie folgt geändert:

Art. 3 Bst. o

Aufgehoben

Art. 9 Bst. l (neu)

[Der Zuständigkeitsbereich der Staatskanzlei umfasst:]

l) die allgemeine Gesetzgebung,

Art. 2

Die Verordnung vom 9. Juli 2002 zur Bezeichnung der Verwaltungseinheiten der Direktionen des Staatsrates und der Staatskanzlei (SGF 122.0.13) wird wie folgt geändert:

Art. 2 Abs. 1 Bst. j

Aufgehoben

Art. 8 Bst. a

[Der Staatskanzlei sind folgende Verwaltungseinheiten unterstellt:]

a) das Amt für Gesetzgebung;

ANHANG

Das Organigramm der Sicherheits- und Justizdirektion und das Organigramm der Staatskanzlei im Anhang der Verordnung werden den Änderungen in den Artikeln 2 und 8 angepasst.

Art. 3

Das Reglement vom 24. Mai 2005 über die Ausarbeitung der Erlasse (AER) (SGF 122.0.21) wird wie folgt geändert:

Art. 5 Artikelüberschrift und Bst. b und d

Staatskanzlei
a) Allgemeine Befugnisse

[Die Staatskanzlei hat insbesondere folgende Befugnisse:]

b) *Den Ausdruck* «zusammen mit dem Amt für Gesetzgebung» *streichen*.

d) *Aufgehoben*

Art. 6 Artikelüberschrift und Abs. 1 Bst. a und c

b) Befugnisse des Amts für Gesetzgebung

[[1] Das Amt für Gesetzgebung hat bei der Ausarbeitung der Erlasse folgende Befugnisse:]

a) *Den Ausdruck* «zusammen mit der Staatskanzlei» *streichen*.

c) Es erarbeitet die Texte der allgemeinen Gesetzgebung und die Erlasse der Staatskanzlei.

Art. 4

Das Reglement vom 11. Dezember 2001 über die Veröffentlichung der Erlasse (VER) (SGF 124.11) wird wie folgt geändert:

Art. 4

Den Ausdruck «an die Staatskanzlei und das Amt für Gesetzgebung» *ersetzen durch* «an die für die amtlichen Veröffentlichungen zuständigen Organe».

Art. 5

Diese Verordnung tritt am 1. Januar 2011 in Kraft.

Der Präsident:
B. VONLANTHEN

Die Kanzlerin:
D. GAGNAUX